

man darf

Catherine de Rambouillet

1588 - 1665

"Schnell Papier, ich hab's, was ich suchte!" rief die Marquise de Rambouillet und entwarf selbst den Umbau ihres Hauses nahe den Tuilerien, das mit der Flucht seiner Zimmer jenen "Blauen Salon" umfaßte, der in die französische Kulturgeschichte einging als der erste ~~und zugleich bedeutendste~~ "literarische" Salon. Im Hôtel de Rambouillet traf sich die Aristokratie der ~~Geb~~urt und des Geistes. Bei den Gästen der Marquise, deren Eltern der französische Gesandte de Vivonne und die Römerin Julia Savelli waren, blieben Standesunterschiede unbeachtet. Wer dort erschien, mußte sich durch Höflichkeit, Scharm, "Politesse du coeur", "Jeu d'esprit" und "bon usage" der Sprache auszeichnen. Solche Vorzüge, der Hausherrin in reichem Ausmaß eigen - Malherbe nannte sie "Arthénice" - wurden im Blauen Salon in so vollendeter Weise gepflegt, daß ~~er~~ für Jahrzehnte den Ton angab. Daraus entwickelte sich eine neue Epoche der französischen Literatur, wobei Voiture die wesentlichste Rolle spielte. Zahlreiche "Bureaux d'esprit" entstanden nach dem Vorbild dieser Zusammenkünfte, die der Veredlung der Sprache und der Sitten dienten und geistvolle Konversation zur Pflicht machten. Die Damen, die darin glänzten, empfingen bald den Spitznamen / "Précieuses", weil sie "undelicate" Ausdrücke nicht vertrugen und sich schließlich in ~~allen~~ Zimmerlichkeiten verfangen. Man wird hier daran erinnert, daß es zu freilich späterer Zeit in Deutschland empfindsame Kreise gab, die nicht ums Leben das Wort Hose gebrauchten und statt dessen nur von "Beinkleidern" und den "Unaussprechlichen" redeten. Doch abgesehen von derartigen ~~in~~ lächerliche, ~~unangebrachten~~ Übertreibungen der Preziösen ^{haben} Catherine de Rambouillet und ihr Blauer Salon - vorher waren gelb und rot die Farbe der Empfangsräume - ~~schöne~~ sprachliche Kultur, feines Benehmen und geistreiches Gespräch, kurz den Esprit, zu den Werten erhöben, die seither als typisch französisch galten und in der ganzen Welt Bewunderung und Nachahmung fanden.